

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 6. Februar 2026 / cp

GLOCKE JAZZnights: Lars Danielsson Group – »Liberetto V«

Fortsetzung des Albumprojekts des schwedischen Jazzmusikers und seiner Mitstreiter

Lars Danielssons Markenzeichen ist sein singender, warmer, melodischer, hochkultivierter Ton, den man in Sekunden erkennt. Mit seinem außergewöhnlichen Gespür für Melodien, das von seiner klassischen Ausbildung herrührt, hat der schwedische Bassist, Cellist und Komponist in verschiedenen Konstellationen schon mehrfach in der Bremer Glocke begeistert: mit 4 Wheel Drive, mit Nils Landgren oder mit seiner eigenen Group. Mit der setzt er nun seine gefeierte Albumreihe „Liberetto“ fort, in der erneut Jazz, Klassik und skandinavische Klangästhetik zu einem musikalischen Universum verschmelzen, das Tiefe und Leichtigkeit vereint. Das fünfte „Liberetto“-Album stellt der schwedische Künstler mit seinen hochkarätigen Mitstreitern Grégory Privat (Klavier), Magnus Öström (Schlagzeug und Perkussion) und John Parricelli (Gitarre) am Donnerstag, 5. März, bei den JAZZnights im Bremer Konzerthaus vor. Nachdem das erste „Liberetto“-Album im Jahr 2012 veröffentlicht wurde, gilt das Projekt von Lars Danielsson als Inbegriff einer modernen, poetischen Form des Jazz, die seitdem weltweit Kritikerlob und Publikumserfolge erzielt. Für den schwedischen Meister des Wohlklangs liegt die Kraft der Musik in der Melodie. Sie ist der Keim, das Energiezentrum, aus dem sich alles in seinem Spiel entfaltet. Diesem Grundsatz dürfte auch das neue Album folgen und dabei erneut der Idee treu bleiben, Klangräume entstehen zu lassen, die klassische Strenge, improvisatorische Freiheit und nordische Melancholie miteinander verbinden. Danielsson schafft Melodien von klarer Schönheit, die weit über den Jazz hinausreichen – Musik, die eher erzählt als protzt, die Atmosphären malt statt laut zu werden. Sein subtiles, lyrisches und zugleich kraftvolles Spiel steht dabei im Zentrum, ohne zu dominieren. Flankiert von dem ehemaligen e.s.t.-Schlagzeuger Magnus Öström, dem Gitarristen John Parricelli und dem französischen, aus Martinique stammenden Pianisten Grégory Privat verweben sich stilsicher einprägsame Melodien durch verschiedene Einflüsse aus Klassik, Pop und europäischer Volksmusik zu atmosphärisch dichten Klanggemälden, die in erster Linie eines sind: berührend.

Kurzinfo:**Veranstaltung:****Künstler:****Ort:****Termin / Uhrzeit:****Eintrittspreise:****Veranstalter:****Info / Karten:**

*GLOCKE JAZZnights: Lars Danielsson Group – „Liberetto V“
Lars Danielsson (Kontrabass), Grégory Privat (Klavier), Magnus Öström (Schlagzeug und Perkussion) und John Parricelli (Gitarre)
Glocke, Großer Saal
Donnerstag, 05. März 2026, 20 Uhr
19 € | 28 € | 34 € | 40 € | 46 €
(20% Ermäßigung für Schüler und Studenten bis 30 Jahre)
Glocke Veranstaltungs-GmbH
Ticket-Service in der Glocke (Tel. 0421 / 33 66 99) / www.glocke.de*

Weitere Informationen für die Redaktionen:

GLOCKE VERANSTALTUNGS-GMBH, Carsten Preisler,
Tel. 0421 / 33 66-660, E-Mail: preisler@glocke.de